



580 Aussteller aus 12 Ländern präsentieren auf der diesjährigen SHK ihre neuesten Produkte. Themen auf der diesjährigen Fachmesse sind vor allem Nachhaltigkeit in der Sanitärindustrie, Moderne Heiztechnik, KWK-Anlagen, Neue Energien und nachhaltige Lösungen. In einem Kollegengespräch bieten wir einen Überblick über die Messethemen.

Anmoderation:

Das Badezimmer bei uns in Deutschland wird immer mehr zum Wellness-Raum umfunktioniert. Klar, nach so einem stressigen Arbeitstag, will man sich erholen und nicht nur Duschen. Das ist ein Thema auf der diesjährigen SHK. Das ist die Fachmesse für Sanitär, Heizung, Klima und Erneuerbare Energien.

Frage1: Unser Reporter Bamdad Esmaili hat sich auf der Messe umgeschaut. Auf welchen Themen bist du dieses Jahr gestoßen?

Antwort1: Ein großes Thema ist, wie schon eben erwähnt, moderne Badtechnik. Die meisten Bäder sind so 3-4 m² groß. Und da versucht man das Maximale rauszuholen. Da wird also das kleine Bad zum Wellnessstempel umgebaut. Eine Dampfdusche oder eine Hightech-Badewanne kann ich da nennen. Die hat mir Marcus Möllers von der Firma Kaldewei gezeigt.

O-Ton

Und das alles elektronisch per Knopfdruck.

Frage 2: Also mit anderen Worten: Das Bad ist nicht mehr nur eine Nasszelle?

Antwort 2: Nein, das Bad hat insgesamt an Stellenwert gewonnen. Man hält sich deutlich länger im Bad auf und deshalb sind viele bereit deutlich mehr fürs Badezimmer zu investieren.

Frage 3: Was gibt es denn sonst für Themen auf der SHK?

Antwort 3: Thema Nachhaltigkeit zum Beispiel steht im Fokus der Sanitärindustrie. In diesem Ausstellungsbereich setzt man den Fokus in besonderer Weise auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit dem Wasser. Es geht also zum Beispiel um Wassersparende Produkte. Ein Thema ist die moderne Heiztechnik. Zum Beispiel eine Solarheizlösung der Firma Sonnenkraft. Karl-Heinz Hartmannsgruber hat mit dazu eine Solarwärmepumpe gezeigt.

O-Ton

Das heißt die Bohrungen für die Erdwärme kann man sich sparen. Dafür reichen die Solarmodule auf'm Dach. Ein weiteres Thema sind die Kraft-Wärme-Kopplungsgeräte. Die so genannten KWK-Anlagen. Das ist für Leute, die unabhängig sein wollen und ihren eigenen Strom produzieren wollen und die Hitze, die dadurch entsteht zum heizen nutzen wollen. Über die KWK-Anlagen gibt es hier auch eine separate Ausstellungsfläche mit jede Menge Infos.